

Thema: Prater Wien

Autor: k.A.

Wiener Wiesn ist eröffnet

Heuer werden bis 13. Oktober mehr als 400.000 Besucher erwartet.

Wien. Bereits zum neunten Mal wurde am Donnerstag die „Wiener Wiesn“ auf der Kaiserwiese im Prater eröffnet. Auf dem Areal gibt es drei Festzelte und fünf Almen. Im Vorjahr wurde mit 400.000 Besuchern ein Rekord erzielt, den man heuer halten oder „vielleicht sogar verbessern“ will, wie Wiesn-Chef Christian Feldhofer schon im Vorfeld erklärte.

Insgesamt sollen bis 13. Oktober 2000 Musiker auftreten und 700 Stunden Live-Unterhaltung geboten werden. Erwartet werden bekannte Größen der Volksmusik- und der Schlagerszene, wie etwa Roberto Blanco, Stefan Mross, Nino de Angelo, Jazz Gitti, Marc Pircher oder Andy Borg. Neu ist die

„Wiesn-Fete“, die am 2. und am 9. Oktober steigt. Dabei werden u.a. Almklausi und FJ Maxx & Junior für Stimmung sorgen. Zusätzlich gibt es spezielle Events wie „Rock-die-Wiesn“, „Kabarett-Wiesn“, „Big-Bottle-Party“ oder Seniorentage, die sich in der Vergangenheit bewährt haben.

„Frühlingswiesn“ geplant

Denn neben den Live-Konzerten liegt ein weiterer Schwerpunkt des Events auf Brauchtum – mit Vorführungen von Volkstanzgruppen, Schuhplattlern und Blasmusikkapellen. Von Freitag bis Samstag gibt es zusätzlich ein eigenes Kinder-Areal, die „Kinder-Wiesn“, mit Quiz- und Bastecke

und einer Strohyramide zum Austoben.

Der Eintritt ist im Übrigen tagsüber frei – so können Besucher den Auftritten bekannter Schlagergröße auch gratis lauschen. Karten für die Abendevents von Mittwoch bis Samstag und Themenveranstaltungen gibt es ab 15 Euro (abhängig von der Veranstaltung). In den Eintrittspreis ist ein Sitzplatz an einem Tisch inkludiert.

Übrigens: Im Frühling wird es eine „Frühlingswiesn“ geben. Sie wird laut Veranstalter im April, Mai stattfinden und vom Konzept her der dem herbstlichen Original ähneln, aber nicht in dieser Größenordnung, wie es heißt.